

Waldbesitzervereinigung Holzkirchen w.V.

Rudolf-Diesel-Ring 1b, 83607 Holzkirchen

Telefon: 08024-48037

Fax: 08024-49429

Email: info@wbv-holzkirchen.de



„Aktuelles aus der WBV“ - Nr. 1/2018

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Mitglieder der WBV Holzkirchen,

hier ist unsere neue Ausgabe der „**WBV-Kurzinformation**“. In unregelmäßigen Abständen erhalten Sie u.a. die aktuellsten Nachrichten, Informationen über aktuelle Entwicklungen und waldbauliche Schulungen - von WBV und AELF Holzkirchen - direkt auf Ihren Rechner.

Aktuelles zur Borkenkäfersituation

Der wärmste April seit Beginn der Wetteraufzeichnungen. Eine ausgeprägte Frühjahrstrockenheit. Es fehlt: Regen, Regen und nochmals Regen. Der Borkenkäferausgangsbefall ist hoch. Im Flachland wird der erste Stehendbefall bereits im



Monat April festgestellt. Mindestens 4 – 6 Wochen früher als sonst. Bei allen Waldbesitzarten stockt in diesem Frühjahr die Holzabfuhr. Das ist zu Beginn der Käfersaison die ungeschönste Ausgangslage.

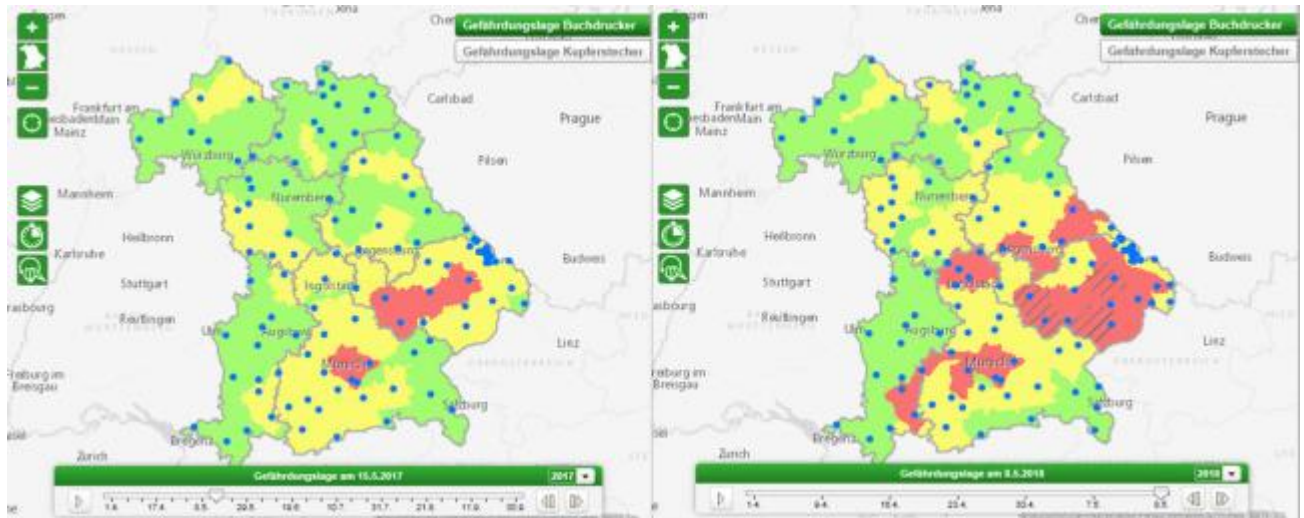
Es hilft jetzt nichts, den Kopf in den Sand zu stecken. Wir müssen uns auf unsere Stärken besinnen. Auf dem positiven Erfahrungsschatz der letzten Jahre aufbauen.

Als WBV Holzkirchen stehen wir auch und gerade in Krisenzeiten unseren Mitgliedern mit unserem [Angebot als Selbsthilfeorganisation](#) zur Seite.

Bohrmehl: Das einzig sichere Zeichen für frischen Borkenkäferbefall.

- Aktuelle Informationen und Schulungen in Zusammenarbeit mit den AELF. Bitte beachten Sie die Hinweise in der Tagespresse und im Netzauftritt unter www.wbv-holzkirchen.de. Überörtliche Informationen erhalten Sie über das sogenannte [Borkenkäferportal](#) der LWF.
- Zusammenarbeit und Informationsaustausch sind Trumpf. Als Waldbesitzer sind Sie für die Käferkontrolle und die Käferbekämpfung verantwortlich. Bitte melden Sie frischen Käferbefall in Ihrem Wald und bei Dritten auch dem zuständigen Beratungsförster. Denn vier Augen sehen mehr als zwei. Lassen Sie sich vor Ort beraten. Das gesamte [WBV Team](#) steht im ständigen Austausch untereinander. Mit den Unternehmern, den Holzabnehmern und den AELF-Förstern. Beim „Runden Tisch Käfer“ tauschen wir über die Besitzarten hinweg Erfahrungen aus.
- Auf Wunsch organisieren wir kostenpflichtige Käferkontrollgänge. Informieren Sie sich über die Möglichkeiten unserer [Waldpflegeverträge](#).

- Wir kümmern uns bestmöglich um Ihr Käferholz: Vom Einschlag, über die Ausfuhr aus dem Wald bis hin zur Vermarktung. Käferholzaufarbeitung ist Profiarbeit. Weil die Zeit drängt. Auf den Tag. Nur die sofortige Aufarbeitung frischbefallenen Holzes erhält den Wert des Holzes, stellt eine echte Käferbekämpfung dar. Wir arbeiten grundsätzlich nur mit unseren bewährten örtlichen Unternehmern. Unter den Vorgaben unserer Einsatzleiter. Damit Ihr Wald in guten Händen bleibt.



Einschätzung der Gefährdungslage des Buchdruckers am 15. Mai 2017 (links) und am 8. Mai 2018 (rechts) durch die Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forstwirtschaft. Deutlich sichtbar sind die erhöhte Anzahl der Gefährdungsstufen und der frühe Stehendbefall. Interaktive Karte aufrufbar unter www.borkenkaefer.org. Durch Anklicken des Schalters „Zeitverlauf“ (blauer Pfeil) auf der Karte kann die Entwicklung der Risikoeinschätzung der Jahre ab 2015 aufgerufen werden. (Quelle: LWF Bbayern)

Aktuellste Hinweise

- Alle Fachleute sind sich einig: Eine wichtige positive Erfahrung des Vorjahres ist die Feststellung, dass es in Käfernestern, in denen der erste Frühjahrsbefall rechtzeitig aufgearbeitet und abtransportiert werden konnte, kaum zu Folgebefall gekommen ist. Das bedeutet: Die besonders gefährdeten Bestände jetzt auf Frischbefall kontrollieren!
- Über unsere Obleute suchen wir geeignete Holzlagerplätze außerhalb des Waldes. Zeitlich befristet. Um Vorsorge zu treffen, falls die Abfuhr stockt. Bitte melden Sie sich bei Ihrem Obmann oder an der Geschäftsstelle der WBV, Tel.: 08024/48037

Holzmarkt

Die aktuelle Rechnung lautet:

„Ganzzüge aus den Wintersturmgeschädigten Gebieten + frühzeitiger Käferbefall vor Ort = Verzögerungen bei der Holzabfuhr“

Auf diesen Nenner kann man die gegenwärtige Situation zusammenfassen. Wir müssen uns in den kommenden Monaten bei gleichbleibend hohem Holzaufkommen darauf einstellen, dass sich die Holzabfuhr verzögern kann.

Jeder, der sein Holz ausfahren kann, sollte diese Möglichkeit nutzen. Wir sind gegenwärtig intensiv auf der Suche nach Lagermöglichkeiten - verteilt über das WBV-Gebiet, wo Holz von Selbstauszählern ausgelagert werden kann. Die Voraussetzung ist: Entfernung zum nächsten Fichtenbestand mind. 500 m Luftlinie.

Wo das Auslagern nicht möglich ist, muss auch darüber nachgedacht werden, ob der Ganter nicht an der Waldstraße begittet werden kann. Wir sind auch hier auf der Suche nach geeigneten Dienstleistern. Falls hier jemand helfen kann, wären wir sehr dankbar für entsprechende Kontakte.

„Runder Tisch Käfer“



Ende März trafen sich Vertreter der Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Ebersberg, Holzkirchen und Rosenheim, der Waldbesitzervereinigungen Wolfratshausen, Holzkirchen und Ebersberg sowie der Forstbetriebe München und Schliersee des Unternehmens Bayerische Staatsforsten zu einem „Runden Tisch Borkenkäferbekämpfung“.

Zur gemeinsamen [Presseerklärung](#)
Zur [Berichterstattung vom Merkur](#), v. 25.4.2018

Erfolgreiche Jahreshauptversammlung der WBV Holzkirchen



Am 12.4. fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der WBV Holzkirchen im gut besuchten Trachtenheim in Irschenberg statt. Das Hauptreferat hielt mit Martin Neumeyer der Vorstandsvorsitzende der Bayerischen Staatsforsten zum Thema: „Die Tannenoffensive der Bayerischen Staatsforsten“. Die Zahlen und Fakten zum positiven Jahresabschluss der WBV 2017 lesen Sie in der nächsten Ausgabe von „Der Waldbauer“.

v.l.n.r.: Erster Vorsitzender der WBV Holzkirchen Michael Lechner,
Vorstandsvorsitzender der bayerischen Staatsforsten Martin Neumeyer,
Landrat Wolfgang Rzehak, WBV - Geschäftsführer Gerhard Penninger

Zur Presse - [Berichterstattung](#) im Netzauftritt der WBV Holzkirchen.

Interforst 2018

Vom 18. Bis 22. Juli findet in München die Interforst statt
Dafür können wieder vergünstigte Karten über den Waldbesitzerverband für Mitglieder bezogen werden. Der Preis liegt bei 19 €/Stück.
Interessierte Mitglieder können ab sofort Karten reservieren und gegen Barzahlung während der Bürozeiten in Holzkirchen abholen.

Lehrfahrten – Vorschau 2018

3-Tagesfahrt „Die Tanne“ nach Vorarlberg - Mitte September
Tagesfahrt zur Landesausstellung „Wald, Gebirg und Königstraum“ nach Ettal – August
Anmeldungen sind ab sofort in der Geschäftsstelle möglich

Forstrevier Brunenthal: Vertretung für Förster Karl Einwanger



Förster Charly Einwanger tritt seine Elternzeit an. Bis Mitte September vertritt ihn die Försterin Katharina Unland im Revier Brunenthal, Münchner Straße 9

Kontaktdaten:

Frau Katharina Unland

Tel: 08102 - 996678

Mobil: 01622312753

E-Mail: Katharina.Unland@aelf-eb.bayern.de

Käferholzschulung Brunenthal



Am 14 April haben 35 Waldbesitzer die von der WBV Holzkirchen und dem Forstrevier Brunenthal angebotene Fortbildungsveranstaltung zum Thema Borkenkäfer genutzt. Die vom Einsatzleiter Klaus Kagerer und dem Revierförster Karl Einwanger angesprochenen Themen rund um den Borkenkäfer fanden reges Interesse. Mit welchem Engagement sich die Waldbesitzer mit dem Problem auseinandersetzen zeigt die lange und intensive Diskussion über die Zukunft der Fichte in unseren Wäldern und die

zahlreichen Fragen zu möglichen Alternativen, auch im Bereich der Nadelhölzer.

Um die schnellstmögliche Aufarbeitung des Käferholzes anschaulich zu zeigen wurde vom örtlichen Dienstleister der WBV-Holzkirchen, Ludwig Hofberger, das Zusammenwirken von Harvester und Rückzug vorgeführt. Die Qualitätssicherung und die Wertschöpfung durch unsere technischen Möglichkeiten waren die Themen mit denen wir unsere Fortbildungsveranstaltung abrundeten, Der Borkenkäfer wird sicher auch in diesem Jahr unser Handeln im Wald dominieren, deshalb ist es wichtig sich gemeinsam auf die Problematik vorzubereiten.

Gefährliche Waldarbeit

In 2017 waren allein in Bayern 23 tödliche Unfälle im Zuständigkeitsbereich der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau zu verzeichnen. Bitte

- achten Sie strikt auf die Einhaltung der die [Unfallverhütungsvorschriften!](#)
- machen Sie sich mit den örtlichen Rettungstreffpunkten der [Rettungskette Forst](#) vertraut.
- laden Sie zur Sicherheit ggf. die entsprechende [App](#) auf Ihr Smartphone.
- nutzen Sie Fortbildungsangebote, wie z.B. Grundkurse zur sicheren Waldarbeit der Ämter (AELF). Die Angebote des AELF Holzkirchen finden Sie [hier](#).
- sperren Sie Ihre Hiebsorte vorschriftsgemäß ab. Bei entsprechender Nachfrage legen wir das Absperrbanner der WBV noch einmal neu auf. Anruf in der Geschäftsstelle der WBV genügt: Tel.: 08024/48037

Erfolgreicher WBV – Jagdkurs



Waldgerechte Jäger braucht das Land: Ausbildungsleiterin Dr. Maria Bauer und Teilnehmer des WBV Jagdkurses auf der Jahreshauptversammlung der WBV Holzkirchen

Mit dem bereits siebten Jagdkurs der WBV Holzkirchen Folge haben wir neue Maßstäbe gesetzt. Alle angetretenen 16 Prüflinge haben alle Prüfungsbestandteile der staatlichen Jägerprüfung auf das erste Mal bestanden. Das fand sehr viel Lob und Anerkennung für das Ausbildungsteam rund um Dr. Maria Bauer. Und bestätigt unseren Kurs: Klasse vor Masse. Bei unserer Ausbildung beim [Neuwirt in Hartpenning](#) bei Holzkirchen ist die Teilnehmerzahl strikt auf 17 Teilnehmer beschränkt. Nun laufen die ersten Vorbereitungen für den nächsten Kurs von September 2018 – März 2019. Die Anmeldung ist ab sofort möglich. Bitte beachten Sie: Die Reihenfolge der Anmeldungen für den begehrten Kurs entscheidet über die Teilnahmemöglichkeit. [Nähere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie hier](#). Im Juni werden wir die Interessenten zu einem Informationsabend laden.

LWF Kurznachrichten

Die aktuelle Ausgabe der LWF-Nachrichten aus der Waldforschung, Stand Februar 2018, finden Sie [hier](#).

Forstrevier Holzkirchen: Änderung der Festnetznummer

Förster Robert Wiechmann ist dienstlich ab sofort unter folgender Festnetznummer zu erreichen: 08024/460399201. Die bisherige Mobilnummer bleibt die Gleiche: 01719784479.

Regionalentscheid Forstlicher Wettbewerb 2018 in Reutberg



Alle vier Jahre findet der Regionalentscheid des Forstlichen Wettbewerbs im Bereich des AELF Holzkirchen statt. 55 Lehrlinge aus den Landkreisen Miesbach, Bad Tölz – Wolfratshausen, Starnberg, Weilheim-Schongau und Garmisch - Partenkirchen traten diesmal in Reutberg an. Unser Vorstandsmitglied Martin März nahm als Prüfer teil. Der erste Vorsitzende Michael Lechner, der Vorsitzende von der WBV Wolfratshausen Johann

Erster Vorsitzender Michael Lechner und die Teilnehmer des Forstl. Wettbewerbs

Killer und Christian Webert vom AELF Holzkirchen führten die Siegerehrung durch. Die WBV Holzkirchen stellte über die Baumschule Sailer/Mertingen 100 Buchenpflanzen zur Verfügung und spendete einen Teil des Holzes für die Motorsägenwettbewerbe. Denn sichere Waldarbeit will gelernt sein. Es freut uns natürlich, dass der diesjährige Sieger aus dem Gebiet der WBV Holzkirchen stammt: Herr Stefan Gaukler aus Geitau, Ausbildungsbetrieb Georg Kittenrainer in Bayrischzell. Wir wünschen viel Erfolg beim Landesentscheid!

[Zur umfangreichen Berichterstattung](#) im „Alpenrand – Magazin“

Wald zu verkaufen

Gemarkung Gmund /Kotalm: 2 Parzellen (2,8 ha und 0,1 ha)
Relativ unerschlossen, fichtendominierter Mischbestand mittleren Alters

Weitere Informationen über die WBV (08024-48037)

Aktuelle Informationen

Weitere aktuelle Informationen finden Sie unter unserem Internetauftritt unter: www.wbv-holzkirchen.de

WBV Brennholzbörse

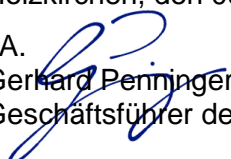
Wenn Sie Interesse haben, Ihre Brennholzprodukte über den Internetauftritt der WBV zu bewerben und anzubieten, füllen Sie bitte das im Netz eingestellte Formblatt aus und senden es an die WBV-Geschäftsstelle: Zum [Anmeldungsformblatt](#).

Die Brennholzliste ist neben den Brennholzrichtpreisen die am häufigsten aufgerufene Seite unseres WEB-Auftritts. Zur [WBV-Brennholzverkäuferliste](#).

Waldbauernschule Goldberg/Kelheim

Das aktuelle Programm 2018 finden Sie unter www.waldbauernschule.bayern.de, oder Sie fordern es unter 09441/6833-0 telefonisch an.

Holzkirchen, den 09.05.2018

i.A.

Gerhard Penninger,
Geschäftsführer der WBV Holzkirchen w.V.

Wenn Sie diesen Dienst nicht mehr in Anspruch nehmen wollen, senden Sie uns einfach unter info@wbv-holzkirchen.de eine kurze E-Mail.